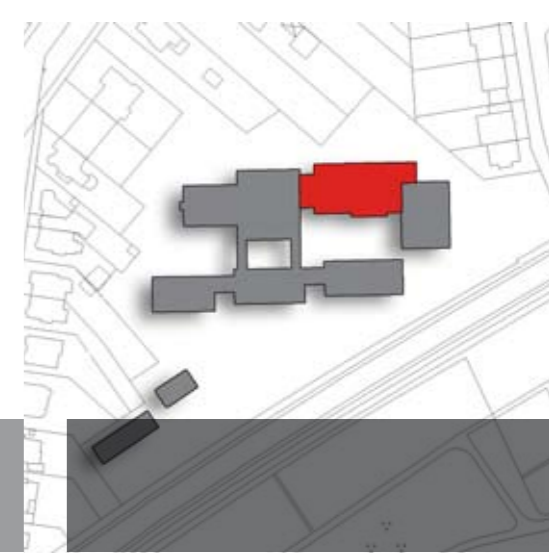




jahr 1999  
kosten 5.10 mio €  
entwurf hsa, helmer-seiler ac, klasen

lütticher straße 111a  
couven gymnasium



Die Erweiterung, verbunden mit Umnutzung und Umbauarbeiten im bestehenden Altbau, diente der Deckung des erforderlichen Raumprogramms für das Couven-Gymnasium. Zwischen vorhandener Turnhalle und bestehendem Altbau wurde ein 5-geschossiger Zwischentrakt errichtet. Um den laufenden Schulbetrieb möglichst wenig zu beeinträchtigen, wurden bei der geplanten konventionellen Bauweise in größerem Umfang vorgefertigte Bauteile verwendet. Die Erschließung erfolgt über das aufzustockende Treppenhaus an der Turnhalle und ein neues Treppenhaus mit Aufzug an der Nahtstelle zum alten Hauptgebäude. Die Längsseiten des Neubaus erhielten eine Vorhangfassade in Form einer Pfosten-Riegelkonstruktion, die Südfassade Day-Light-Sonnenschutzsysteme und teilweise Photovoltaik-Elemente. Insgesamt wurde die Schule um 15 Unterrichtsräumen und mehrfache Sonderunterrichts- und Nebenräume erweitert.

